Lindenblatt
der
Lindenschule Wülfrath

24. Ausgabe **Juli 2013**

Starke Kids

Einige „starke Kids" der Lindenschule und ihre Eltern trafen sich am 28.4.2013 mit Frau Wagner in der Ratinger Stadthalle. Sie wussten „Wir gehören zu den Preisträgern", aber was haben wir gewonnen?? *Fortsetzung Seite 17*

Herzlichen Glückwunsch

Sichtlich erleichtert und überglücklich erfährt Frau Brückner nach ihrer Dienstlichen Beurteilung, dass sie für die Aufgabe der Konrektorin an der Lindenschule in besonderem Maße geeignet ist. Es wird leider noch eine Weile dauern, bis sie ihre Ernennungs-urkunde oder ihre Beauftragung erhält, doch wir freuen uns alle mit ihr.

Wir gratulieren Frau Brückner und wünschen ihr viel Freude und Erfolg bei ihrer neuen Tätigkeit.

2. Wülfrather Schülerlauf und Schulfest

Erneut fand unter der Federführung von Frau Wagner ein Schülerlauf für Kinder, Jugendliche und Erwachsene statt. 180 Läufer hatten sich angemeldet.

Fortsetzung Seite 25

Begrüßung der Schulneulinge am 23.8.2012

Heute wurden 59 Mädchen und Jungen an der Lindenschule eingeschult. Bevor sie ihre 1.Schulstunde in der Schäfchen-, Fledermaus- oder Froschklasse besuchten, wurden sie in der Turnhalle mit einem abwechslungsreichen Programm feierlich begrüßt. Groß war auch die Freude, dass wir erstmals die neue Lautsprecheranlage nutzen konnten. Für diese tolle Investition sei unserem Förderverein sehr herzlich gedankt.

Während die Schulanfänger dann ihren ersten Unterricht erhielten, ließen sich die Eltern und Großeltern von einigen aktiven Fördervereinsmit-gliedern verwöhnen und nutzten die Zeit für nette Gespräche. Mit dem ökumenischen Einschulungs-gottesdienst in der Kirche St. Josef endete der 1.Schultag.

Herzlich willkommen, liebe Erstklässler!

An der Lindenschule erhält jeder Erstklässler eine Patin oder einen Paten aus der 3. oder 4. Klasse. Diese unterstützen und helfen den neuen Schulkindern, damit diese sich leichter in der Schule zu Recht finden. Es finden viele gemeinsame Projekte mit der Patenklasse statt.

„Das komische Gefühl im Bauch, das hatten wir am Anfang auch! Besonders, wenn man keinen kennt und alles ist so fremd. Nach einem Tag in diesem Haus sieht manches schon ganz anders aus. Du gehörst zu uns! Wir heißen Ben, Jan-Justus und Nick und wir gehen in die 3a (Mäuseklasse). Du bist unser Patenkind. Wir helfen dir, wenn du Hilfe brauchst!"

Liebe kann nicht alles, aber durch sie kann sich alles verändern.

Am 31. August 2012 hat unser Hausmeister Christian Schott Franca Calvano geheiratet und sich über die vielen Glückwünsche und Geschenke riesig gefreut.

Herausgeber: Förderverein Lindenschule e.V.

Klassenfahrt der 4. Klassen 5. bis 7.9.2012

Im September gingen alle Viertklässler mit ihren Lehrerinnen für drei Tage auf Klassenfahrt. Ziel war die Jugendherberge in Solingen-Burg.
Auf Schloss Burg gab es mysteriöse Gerüchte um den Grafen Engelbert. Alle Mädchen und Jungen arbeiteten tatkräftig daran mit, das verschwundene Schwert des Grafen wiederzufinden.
Außerdem standen noch auf dem Programm eine Wanderung entlang der Wupper unter der Müngstener Brücke, eine Fahrt mit der Schwebefähre und der Seilbahn und eine spannende Führung durch Schloss Burg.
Es hat allen großen Spaß gemacht!

Mysteriöse Gerüchte um Schloss Burg

Das Schwert des Grafen Engelberg ist verschwunden und alle Kinder sollten es suchen. Wir mussten Hütten bauen und einen Zaun machen. Als dann alles fertig war, ging es los. Die Betreuerinnen haben uns erklärt, welche Wesen es gab: „Zauberer, Fee, Gnom, Händler, Waldschrat." Vor den Waldschräten mussten wir aufpassen, denn sie haben Kinder gefangen genommen. Wir bekamen von den Händlern Bohnen, Erbsen und Nüsse. Die Waldwesen mochten diese Sachen. Wenn man ihnen etwas gab, zum Beispiel eine Bohne, bekam man eine Stärkungskarte. Aber nicht alle Waldwesen mochten diese Sachen. Man musste sich das Richtige raussuchen. Am Ende des Spiels haben wir von den Händlern Hinweise bekommen, wo das Schwert versteckt sein könnte. Dann sind wir alle als eine große Gruppe weiter gezogen und haben uns von den Hinweisen leiten lassen. Das Schwert war zwischen 3 kleinen Tannen versteckt.
Noah Kl. 4c

Bundesjugendspiele 20.9.2012

Die 2., 3. und 4. Klassen haben mit großem Eifer die Bundesjugendspiele auf dem Sportplatz Erbacher Berg durchgeführt. Springen, Laufen und Werfen waren die geforderten Disziplinen. Der Langlauf wird schon fürs Sportabzeichen gewertet. Gespannt erwarten die Schülerinnen und Schüler ihre Sieger- oder Ehrenurkunden. Gleichzeitig fand für die Kinder der ersten Klassen ein Sport- und Spieletag statt. Begeistert haben die Mädchen und Jungen an 15 Stationen ihr Geschick und ihre Ausdauer unter Beweis gestellt. Im Vordergrund standen die Freude an der Bewegung, und die Motivation, Neues auszuprobieren.

Wir danken allen Müttern und Vätern, die uns mit großem Einsatz bei unseren sportlichen Aktivitäten unterstützt haben.

Ran an die Pinsel und Farbtöpfe

Am 22. September 2012 trafen sich 50 tatkräftige Schüler nebst Geschwistern, Lehrer und Eltern der Lindenschule, um unserem Schulhof einen neuen Anstrich zu verpassen.

Es gab viel zu tun: Die Kunstsäule auf unserem Schulhof konnte mit den durch unsere Zweitklässler neu gestalteten Plättchen bestückt werden. Das Klettergerüst erhielt einen neuen Anstrich, die Säulen des Vordachs vor den Toiletten wurden abgeschliffen und mit einer Vorstrichfarbe gestrichen.

Nach zwei Stunden gemeinsamer Arbeit sah man bei Plätzchen, kalten Getränken und Kaffee zufriedene Gesichter.

Leider war der Boden des Schulhofes von dem nächtlichen Regen noch nicht ganz abgetrocknet. Daher werden wir die verblassten Hüpfkästchen und eine Kreuzung für das Fahrradtraining im Frühjahr aufmalen.

Wir danken der Firma Farben Jonas, die uns die Farben kostenlos zur Verfügung gestellt hat.

Unsere Schulpflegschaft 24.9.2012

Mit Freude und vielen kreativen Ideen hat die neu gewählte Schulpflegschaft ihre Tätigkeit aufgenommen. Wir freuen uns auf die geplanten Ereignisse, mit denen die Eltern unser Schulleben bereichern werden.

Heinrich Meckenstock (im Hintergrund) bringt den Grundschülern Verständnis für den Wald und seine Bewohner bei. Das geht am besten über alle Sinne – hier mit Boxen, in denen unter anderem Tiergebisse liegen. Foto: Stefan Fries

Waldjugendspiele am 25.9.2012

Auch in diesem Jahr haben unsere Viertklässler an den Waldjugend-spielen rund um den Schlupkothener Bruch in Wülfrath teilgenommen. Das nasskalte Wetter war bei den spannenden Fragen und Aufgaben rund um das Thema „Lebensgemeinschaft Wald" schnell vergessen.

Neben einer Fühlstation, Gras-Skirennen und Waldmikado musste zum Beispiel mit Hilfe von Jahresringen das Alter eines Baumes bestimmt werden. Am Ende gab es für jedes Kind als Anerkennung eine tolle Medaille. Unser herzlicher Dank geht an den Hegering Wülfrath für die Organisation und Durchführung der Veranstaltung.

Herausgeber: Förderverein Lindenschule e.V.

Lindenschule im Kölner Dom

41 gut gelaunte Kinder der Lindenschule machten sich am Freitag, den 28. September 2012 mit ihren Religionslehrerinnen und einigen Eltern auf den Weg zur Wallfahrt nach Köln. Im Zug war die Stimmung schon so gut. Die Kinder steckten die anderen Fahrgäste mit ihrer guten Laune an und sangen moderne Kirchenlieder.
An der Kirche Groß St. Martin feierten über 500 Grundschüler einen Wortgottesdienst und trugen dann die gemeinsam gestaltete Wallfahrtskerze in einer Prozession zum Kölner Dom.
Dort war der Dom extra für die Grundschüler abgesperrt worden. Nach einer Augenreise durch den Dom endete diese Pilgerreise. Mit vielen Eindrücke und einer tollen Stimmung traten wir den Heimweg an.

Hurra, der Bus ist wieder da!!

Seit Ende Oktober steht der Spiel- und Kletterbus endlich wieder auf dem Schulhof. Nach langer Zeit kostenloser „Logis" auf ihrem Hof hat Landwirt Bernd Kneer das beliebte Spielgerät mit seinem Traktor abgeladen. Sofort wurde der Bus von unseren Schülern wieder in Beschlag genommen.

Die notwendige umfangreiche Reparatur war nicht leicht: der komplette Bus musste auseinandergenommen werden, da das Holz völlig durchgefault war. Zum Glück haben wir unseren überaus engagierten Hausmeister Herrn Schott, der mit Hilfe von mehreren Vätern, ehemaligen Schülern und der gesamten Familie Kneer eine Rundum-Sanierung des Busses vornahm. Ganz herzlichen Dank für die tolle Arbeit!

Herausgeber: Förderverein Lindenschule e.V.

Laternen basteln

In den Klassen der Lindenschule wurden auch dieses Jahr wieder viele verschiedene Martinslaternen gebastelt. Die Rabenklasse (3b) gestaltete beispielsweise Laternen im Hundertwasser-Stil.

Martinssingen an der Lindenschule

Am 9. November 2012 versammelten sich 230 Kinder der Lindenschule und 65 Kinder des DRK-Kindergartens mit ihren Laternen um das Martinsfeuer, das durch den Haus-meister und einige Eltern entfacht und von der freiwilligen Feuerwehr Wülfrath bewacht wurde. Gemeinsam wurden viele traditionelle und neue Martinslieder gesungen.

In den Klassen und Kindergartengruppen wurde jeweils ein riesiger Weckmann in der Frühstückspause geteilt. Dieses außergewöhnliche Erlebnis wird den Kindern bestimmt noch lange in Erinnerung bleiben.

Wir danken dem Förderverein für das Spenden der Weckmänner!

Herbstlich willkommen

Unter diesem Motto lud die Lindenschule am 17. November viele Gäste ein. Bereits im Vorfeld waren zahlreiche Eltern aktiv und haben Kreatives für Augen und Gaumen hergestellt, das dann auf dem Adventsbasar oder in der Cafeteria angeboten wurde. Holz- und Filzarbeiten sowie Weihnachtskarten wurden gebastelt, Marmelade wurde gekocht und Plätzchen wurden gebacken.

Auch die Kinder zeigten große Einsatzfreude. Ebenfalls für den Basar haben sie in der OGATA Plätzchen gebacken. Während des Herbstfestes haben die Drittklässler – gegen eine kleine Spende - Schuhe geputzt, um den Erlös für unser Patenkind zu spenden.

Herausgeber: Förderverein Lindenschule e.V.

Großen Applaus erhielten die Trommelkids und die Chorkinder, die das Fest mit ihren Beiträgen eröffneten.

In den Fluren und Klassenräumen waren die Verkaufsstände unseres Trödelmarkts aufgebaut. Tolle Spielwaren und Kleidungsstücke wechselten hier ihre Besitzer.

In der OGATA waren die Mitarbeiterinnen im Dauereinsatz, um Kinder zu schminken. In der Cafeteria konnten sich die Gäste verwöhnen lassen.

Unser Dank gilt allen Aktiven, die mit Rat und Tat zum Gelingen des Festes beigetragen haben.

Besuch im Altenheim

Am Mittwoch vor dem 1. Advent schmückten die 3. Klassen der Lindenschule traditionsgemäß den Weihnachtsbaum des Altenheimes August von der Twer. Auch in diesem Jahr wurde der Baum vom Landschaftsgärtner Drenker gespendet und vom Bürgerverein aufgestellt.

Zusätzlich erfreuten die Klassen 3a und 3b die Bewohner des Altenheimes mit einigen Adventsliedern und einem von einer Schülerin selbst verfassten Weihnachtsgedicht. Als Dankeschön bekamen die Kinder Süßigkeiten, strahlende Augen und viel Applaus.

Action day

Jedes Jahr im Dezember findet für die 3. Klassen aller Wülfrather Grundschulen der Action-Day in der Turnhalle zur Fliethe statt, der seit diesem Jahr von Frau Brückner organisiert wird. Auf dem Programm standen u.a. gemeinsames Skilaufen, Hockey, Eierlaufen, Frisbeezielwerfen, Hürdenlauf usw. Für die Schülerinnen und Schüler steht der Spaß an der Bewegung im Vordergrund und den hatten alle.

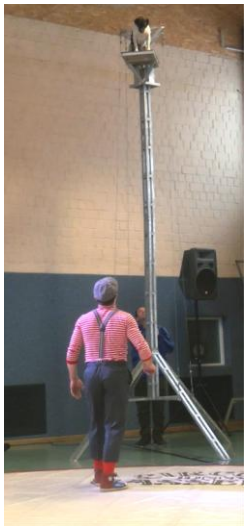
Nikolausfeiern in der Lindenschule

Auch in diesem Jahr besuchte der Nikolaus die Lindenschule. Frau Droß übernahm zum letzten Mal vor ihrem Ruhestand die Organisation der beiden Feierstunden. Das abwechslungsreiche Programm, das von den einzelnen Klassen oder Stufen gestaltet wurde, umfasste Gedichte und kleine Theaterstücke, Lieder sowie Vorspiele auf Instrumenten.

Der Nikolaus brachte diesmal Süßigkeiten und eine riesige Überraschung. Er kündigte an, dass am nächsten Tag der Zirkus Jonny Casselly eine Vorstellung in der Turnhalle der Lindenschule geben würde.

Zirkusvorstellung in der Turnhalle

Groß war der Jubel, als der Zirkus Jonny Casselly sein erstes Fahrzeug auf dem Schulhof abstellte. Einige Klassen stürmten nach draußen, um unsere Gäste zu begrüßen oder gleich beim Hineintragen der Requisiten zu helfen. Für die 2., 3. und 4. Schuljahre war es ein freudiges Wiedersehen mit der Zirkusfamilie, da sie im Frühjahr am Zirkusprojekt teilgenommen haben und selbst als Artisten im Zirkuszelt aufgetreten sind.



Rund um die Manege saßen Kinder und Erzieherinnen der Kindertagesstätte des DRK und der Kindertagesstätte e.V. sowie die Schülerinnen und Schüler der Lindenschule, ihre Lehrerinnen und einige Eltern.

Eine Ära geht zu Ende …

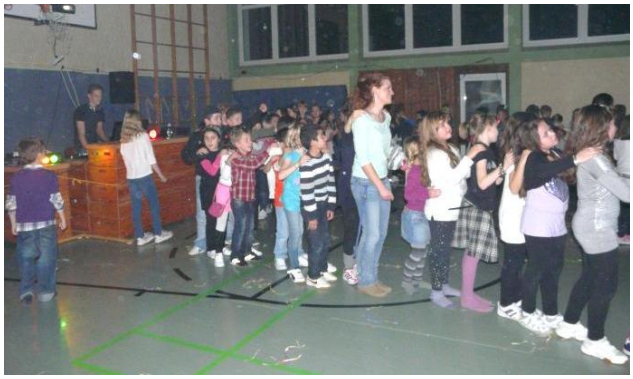
Mit einem lachenden und einem weinenden Auge hat unsere Konrektorin Monika Droß die Lindenschule verlassen. Mit Freude und Begeisterung, großem Engagement und hoher Kompetenz hat sie viele Jahre an unserer Schule gewirkt.

Stellvertretend für ihre Klassen haben die Klassensprecherinnen und Klassensprecher Frau Droß kleine Abschiedsgeschenke überreicht. Auch der Chor ist im Rahmen einer kleinen Feierstunde aufgetreten.

Wir sagen DANKE für ihren Einsatz für die Kinder, Eltern und Lehrerinnen der Lindenschule, DANKE für ihr Verständnis und ihre Geduld, ihre aufmunternden Worte und ihre Freundlichkeit – einfach DANKE, dass sie für uns alle da war.

Der Gangnam Style war der Schuldisco-Hit

Ausgelassene Partystimmung herrschte am 1. Februar 2013 in der Turnhalle der Lindenschule, die für einen Nachmittag in eine Schülerdisco umgestaltet wurde. Die Schulpflegschaft, das Team der Ogata und der Verlässlichen Grundschule, das Kollegium, der Förderverein und natürlich auch unsere Schüler arbeiteten Hand in Hand, um die 2. Lindenschuldisco zu organisieren und durchzuführen.



Die Schüler dankten dem engagierten Einsatz mit leuchtenden Augen und besonderen Tanzeinlagen. War es letztes Jahr noch der Hit „Nossa", der auch jeden Tanzmuffel auf die Tanzfläche geholt hatte, drängten sich dieses Jahr die Schüler besonders beim „Gangnam Style" um die beiden DJs Philipp Leifeld und Pascal Steenmeyer.

Diese beiden sorgten für eine phantastische Partystimmung mit professioneller Discobeleuchtung und sogar Disconebel. Auch die von den DJs angestimmte Karawane durch die ganze Turnhalle fand großen Anklang bei unseren Tanzprofis.

Großen Applaus erhielt ebenfalls Aaron aus der 4. Klasse, der couragiert eine Gesangseinlage zum Besten gab

Mit „Schulengel" den Schülern Gutes tun

Im Juli 2011 haben wir unsere Lindenschule über den Förderverein bei „www.Schulengel.de" angemeldet. Bei jeder Online-Bestellung über Schulengel bekommt das Spendenkonto der Einrichtung (also Förderverein der Lindenschule) 5 – 10 % des Kaufpreises gutgeschrieben. **Wichtig!!!** Der **Einkauf** für den Kunden wird **nicht teurer**.

Schulengel leitet die Provisionen dann an unseren Förderverein automatisch weiter. Die Verbraucherzentrale hat nach einem Bericht der Westfalenpost von Mai 2011 keine Bedenken erhoben. Inzwischen wurden ca. 821,00 € auf das Konto des Fördervereins überwiesen.

Also los: Beim nächsten Online-Shopping den Einkauf über www.schulengel.de starten, unsere Einrichtung als Empfänger der Provision auswählen und einkaufen – ohne einen Cent mehr zu bezahlen und trotzdem Geld für die Lindenschule zu spenden. Eine tolle Sache!!!!

Oma- und Opatag der 2. Klassen am 21. März 2013

Es war der Tag, an dem alle Omas und Opas der Klasse zu uns in die Schule kommen durften. Wir haben ihnen zur Begrüßung ein Lied vorgesungen. Es heißt „Oma so lieb, Opa so nett".

Einige Kinder haben ihnen Interviewfragen zu Früher gestellt. Ein Opa hatte viele Sachen von früher aus der Schule mitgebracht. Wir durften sogar mit der Feder und dem Federhalter schreiben. Das war cool.

Aaron und Luis haben das Rechendreieck vorgestellt, damit die Großeltern wissen, wie wir heute rechnen.

Zum Schluss haben wir die Lieblingskuchen der Kinder gegessen. Die hatten die Omas mitgebracht. Wir haben viel mit den Großeltern geredet und viel Spaß gehabt.
Francesca 2b

Herausgeber: Förderverein Lindenschule e.V.

Kobold macht Lust aufs Lesen

Foto: Simone Bahrmann

BILDUNG In der Lindenschule war gestern Autor Guido Kasmann zu Besuch. Aktionen wie diese sind wichtiger Bestandteil der Leseförderung.

Gleich nach den Osterferien gab es für die Kinder der dritten Klassen ein echtes Highlight. Der Kinderbuchautor Guido Kasmann las aus seinem Buch „Der schwarze Nebel" vor. Er nahm die Kinder mit auf die abenteuerliche Reise in eine fantastische Zauberwelt mit Kobolden, Elfen, Drachen und Baumgeistern.

Der Vortrag Guido Kasmanns ging weit über eine Lesung hinaus. Er spielte Szenen, sang, griff zwischendurch zur Gitarre oder Blockflöte und auch die Handpuppe "Kuno der Kobold" wurde durch die Stimme des Autors für die Kinder lebendig. Die Drittklässler waren voller Begeisterung, sie sangen mit, machten Geräusche zur Untermalung und Meiko löste eine schwierige Rätselaufgabe. Im Deutschunterricht lasen die Kinder anschließend gemeinsam die Klassenlektüre „Der schwarze Nebel".

Die Wald-AG

Seit Februar können die Kinder der OGATA wöchentlich die Natur mit allen Sinnen erforschen. Der lange Winter hat uns den Start zunächst etwas erschwert, doch die ersten warmen Tagen im März haben uns einen schönen Ausflug beschert und Lust auf mehr gemacht. Als der Wintereinbruch dann zurück kam sind wir auf Spurensuche in den Schnee gegangen. In den Osterferien haben wir Vogelnester gebaut und mit dem Bau einer Waldkugelbahn begonnen. Durchgeführt wird die AG von der Wald-Pädagogin und Leiterin der Ogata Uta Wittekind.

Stadtführung

Wenn es im Unterricht um unsere Heimatstadt Wülfrath geht, darf ein Stadtrundgang natürlich nicht fehlen. Frau Hoffmann führte die 3. Klassen durch die historische Altstadt und informierte ihre interessierten Zuhörer über den Quellstein, die ehemalige Badeanstalt, den Kirchplatz, die verschiedenen Standbilder und die alte Pumpe.

Viel Freude bereitete allen Gruppen die Kirchplatz-Rallye. „Wie heißt das kleinste Haus?" Es ist der kleine Klaus. „Welche Häuser sind nach Fischen benannt?" Wer es nicht weiß, muss zum Kirchplatz gehen!

Radfahrtraining

Anfang Mai hat das Radfahrtraining in den 1. Klassen begonnen. Auch das nasskalte Wetter hält die Kinder der Froschklasse nicht davon ab, eifrig zu üben.
Oberstes Gebot ist natürlich die Sicherheit. Ohne einen mitgebrachten Helm darf niemand auf das Fahrrad. Darauf achten die Radfahreltern auch und müssen den einen oder anderen Helm noch richtig einstellen.
Dann geht es los: richtiges Aufsteigen üben, Schulterblick, Handzeichen – an den Helfern vorbei, Gleichgewicht halten, Bremsen und um die aufgebauten Hütchen Slalom fahren. Man sieht den Kindern richtig an wie viel Spaß sie dabei haben!
Jetzt fehlt den Kindern und den fleißigen Elternhelfern nur noch trockenes Wetter für die nächsten Übungsrunden!
Y. Öztürk

Herausgeber: Förderverein Lindenschule e.V.

Tennisschulcup

Am 26. April 2013 fuhren wir, 10 Lindenschüler aus der 2., 3. und 4. Klasse, nach Düsseldorf zum Schultenniscup. Frau Besche und viele Eltern begleiteten uns als unsere Fans.

Wir spielten in zwei Mannschaften Tennis gegen andere Schulen auf einem Kleinfeld. Aber zuerst mussten wir noch sprinten, aus dem Stand weit springen und einen Medizinball stoßen. Dann ging es mit dem Tennis endlich richtig los. Es wurden immer zwei Doppel gegen eine andere Schule gespielt. Richtig ungewohnt war es, dass wir abwechselnd schlagen mussten. Das war nicht leicht. Aber wir haben richtig gut gespielt – jede Mannschaft hat nur einmal verloren!

Es hat allen viel Spaß gemacht!! Zur Belohnung mussten wir an dem Tag keine Hausaufgaben machen und jeder bekam Karten für das Tennisturnier der Profis in Düsseldorf geschenkt.
Leider hat es trotzdem nicht für die nächste Runde gereicht. Aber nächstes Jahr holen wir uns den Pokal. Versprochen! Vielen Dank an Frau Besche, unsere Eltern und an den TC Blau Weiß Wülfrath. Dort durften wir vorher an 2 Nachmittagen extra mit dem Trainer Manuel trainieren.
Jan-Justus Kl. 3a

Starke Kids

Fortsetzung Titelblatt:

Frau Wagner hatte sich an der Ausschreibung des Förderpreises im Rahmen des Starke-Kids-Netzwerkes der AOK beteiligt. Gespannt warteten wir, wie die Jury unser Projekt „Sport für Aufgeweckte" bewertet hat. Die Spannung stieg, bis die Lindenschule auf die Bühne gerufen wurde und den **1.Preis mit 1500 €** erhielt.

Zeitungsprojekt Klasse! Kids

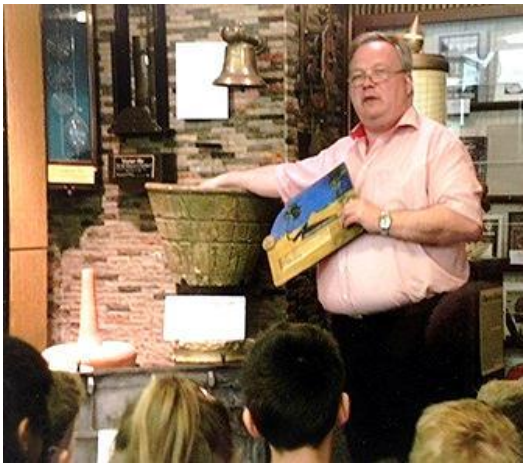
Im April und Mai nahmen die 4. Klassen am Schulprojekt der WZ teil. Drei Wochen lang wurde die Zeitung jeden Morgen kostenlos für alle geliefert und aufmerksam studiert. Die Schüler und Schülerinnen machten sich gegenseitig auf interessante Artikel aufmerksam und kürten die beste Überschrift des Tages.

Nebenbei lernten sie etwas über den Aufbau einer Tageszeitung, über Berufe rund um die Zeitung und darüber, wie ein Bericht in die Zeitung kommt.

Ausflug der Igelklasse in das Wuppertaler Uhrenmuseum

Am 08.05.2013 war der Unterricht für uns bereits nach der 2. Stunde zu Ende. Mit einem Schulbus fuhren wir direkt in die Elberfelder Innenstadt. Dort erwartete uns um Punkt 10.00 Uhr das Glockenspiel vor dem Hause Abeler. Im Anschluss hieran ging es in das Untergeschoss von Abeler, denn dort befindet sich das Uhrenmuseum.

Herr Henrick Abeler führte uns an diesem Tag einmal quer durch das Museum und wir konnten einiges an Wissen in die Führung mit einbringen, da wir bereits im Unterricht über die Geschichte der Uhr und Zeitmessung gesprochen und einige von uns sich zu Hause über diese beiden Themen informiert haben.



Hier sprachen wir über die ersten Ideen zur Zeitmessung und schauten uns Sonnen- und Wasseruhren an.

Aber Museum heißt nicht unbedingt „sehr alt". Auch aktuellere Instrumente, wie Taschenuhren, Kuckucksuhren, eine Atomuhr und viele weitere Uhren wurden uns hier gezeigt.

Nach einer Stunde Führung fuhren wir wieder zurück zur Lindenschule und starteten in ein langes Wochenende.

Tennis

Seit Beginn der Sommersaison gibt es eine Kooperation der Lindenschule mit dem Tennisclub Ford Wülfrath. Im Rahmen des regulären Sportunterrichts erhalten in diesem Schuljahr die Klassen 4b, 4a und 3a ein jeweils dreistündiges Schnuppertraining. Geleitet wird es von Christian Huning, einem Trainer des TCFW.

"Vor dem ersten Training waren wir alle sehr aufgeregt. Der Schulbus brachte uns zum Tennisplatz, wo wir von unserem Trainer Christian begrüßt wurden. Und schon ging es los. Die Kinder, die bereits Tennis spielen, bekamen einen extra Tennisplatz und spielten mit Frau Wagner. Die anderen machten mit Christian kleine Übungen mit dem Ball, um sich an den Schläger zu gewöhnen. Es machte allen viel Spaß, Sachen mit dem Tennisball auszuprobieren und die Stunde war schnell um. Beim 2. Mal spielten wir ein lustiges Spiel, das hieß David und Goliath. David musste den Ball fangen und der Goliath ihn zurück schlagen. In der 3. Stunde haben wir das erste kleine Tennismatch gemacht. Ich habe oft gewonnen. Zum Abschluss gab es am 7.6. ein Abschlussfest für die Eltern und Kinder, wir haben unseren Eltern gezeigt, was wir gelernt haben.

Die Eltern konnten auch Tennis ausprobieren. Danach gab es gegrillte Würstchen. Schade, dass das Tennisprojekt so schnell vorbei war. Aber alle Kinder der Lindenschule dürfen immer freitags um 3 oder um 5 Uhr zum kostenlosen Kindertraining kommen."

Hannah, 4b

Mit dem Hegering im Wald

Am 27.05.13 besuchten die ersten und zweiten Klassen gemeinsam mit ihren Klassenlehrerinnen, einigen Müttern und Vätern den **Lernort Natur** im Düsseler Wald. Bei der Ankunft wurden sie von den Jägern mit einem Stück auf dem Jagdhorn begrüßt. Schnell wurden die Klassen den Jägern zugewiesen, die nun ihre „Führungen" begannen. Die Schäfchenklasse durfte als Erstes die lebenden Greif- und Jagdvögel wie Bussarde, Falken und Adler bewundern. Mutige, und das waren die „Schäfchen" wirklich alle, bekamen die Chance den Falken sogar auf ihrem ausgestrecktem Arm landen zu lassen.

Herausgeber: Förderverein Lindenschule e.V.

In der rollenden Waldschule konnten die Kinder bei Herrn Platzhoff ausgestopfte Waldtiere bewundern und mit ihrem bereits vorhandenen guten Wissen beeindrucken. An einem sonnigen Platz wurde noch eine ausgiebige Picknickpause eingelegt, bei der die mitgebrachten Köstlichkeiten in der Sonne sitzend verzehrt wurden. Gestärkt machten sich alle auf den Weg zur Lindenschule zurück. Wieder angekommen waren sich alle einig: Das war ein toller Tag!

Der Besuch im Neanderthalmuseum

Am 04.06.2013 besuchten wir mit unserer Klasse 4b das Neanderthal - Museum. Wir fuhren um 8.30 Uhr mit dem Bus Richtung Mettmann. Um 9.00 Uhr begann unsere Führung. Zuerst bekamen wir einen Kopfhörer, damit alle die Museumsführerin gut verstehen konnten.

Die Neanderthaler waren nicht besonders groß und im Gegensatz zu uns hatten sie sehr wulstige Augenbrauenknochen. Ihr Kiefer ähnelte einer Affenschnauze. Die Stirn der Neanderthaler verlief schräg nach hinten.

Die Museumsführerin erzählte uns an jeder Station etwas Interessantes, wie zum Beispiel, dass die Knochen des Neanderthalers dicker waren als unsere Knochen, dass die Entdecker des Neanderthalers zuerst dachten, die gefundenen Knochen würden von einem Bären stammen.

Herausgeber: Förderverein Lindenschule e.V.

Am Ende der Führung zeigte sie uns noch Werkzeuge aus der Steinzeit, wie einen Faustkeil und einen Feuerstein. Im Anschluss frühstückten wir auf den Bänken vor dem Museum ausgiebig und gingen dann gestärkt zur Neanderthal-Werkstatt. In der Neandertal-Werkstatt erklärte uns eine Frau, wie wir ein Amulett herstellen können. Dazu brauchten wir einen kleinen Stein, einen Holzbohrer, Schleifsteine, Melkfett und ein Lederband.

Als wir wieder im Bus saßen, hatten alle Kinder der Klasse 4b und unsere Lehrerin Frau Schaefer ein tolles Amulett und somit einen Glücksbringer, der uns an diesen Tag erinnert.

Luise Stahl und Cosima Kurzac, Klasse 4b

Känguru 2013

32 Mädchen und Jungen der 3. und 4. Schuljahre unserer Schule beteiligten sich in diesem Jahr am Känguru-Mathematikwettbewerb. Die Schülerinnen und Schüler mussten sowohl logisches Denken als auch geometrisches Vorstellungsvermögen beweisen.
Die höchsten Punktzahlen erreichten in Klasse 3 Celina Salomon, Lennart Kasch und Finn Laschet, in Klasse 4 Gina Marie Berens, Simon Sturhan und Carina Grüne. Die meisten Aufgaben in Folge löste Simon Bremkamp und gewann ein T-Shirt für diesen Känguru-Sprung.

Strahlender Sonnenschein beim Mannschaftswettkampf

Auch in diesem Jahr fand wieder der vielseitige Mannschaftswettkampf der Lindenschule statt. Bei strahlendem Sonnenschein zogen alle Lindenschüler zum Sportplatz „Erbacher Berg", um dort in jahrgangübergreifenden Gruppen an verschiedenen Sport- und Spielstationen ihre Kräfte zu messen und Punkte für die eigene Mannschaft zu sammeln. Bei Hürdenlauf, Sandsack-Zielwurf, Seilspringen, Rasenski-Staffel, Schwamm-Weitwurf und vielen anderen Angeboten wurde mit großem Spaß und Eifer gehüpft, gezielt, gerannt, balanciert und angefeuert.

Für die Verpflegungspausen hatte der Förderverein mit Wasser, 250 Äpfeln, 21 Gurken und vielen, vielen Möhren vorgesorgt. An dieser Stelle „Herzlichen Dank!" an alle helfenden Eltern, die durch Obst-Schnibbeln, Riegenführung oder durch die Betreuung einer Spielstation den reibungslosen Ablauf erst möglich gemacht haben.

„Mein Körper gehört mir"

Mit diesem Thema beschäftigten sich die 3. und 4. Klassen mehrere Wochen. Dreimal, jeweils mittwochs, besuchten zwei Schauspieler der Theater-pädagogischen Werkstatt Osnabrück jede Klasse. Sie sensibilisierten die Mädchen und Jungen ihre Ja- und Nein-Gefühle wahrzunehmen und entsprechend zu handeln. In kurzen Theaterstücken wurden auch die Regeln für sicheres Chatten erarbeitet, die verschiedenen Facetten sexuellen Missbrauchs erklärt und Handlungsweisen erarbeitet. Besonders hilfreich ist die Nummer gegen Kummer. Obwohl es sich um ein ernstes Thema handelt, hatten die Kinder durch die methodische Vorgehensweise, das einfühlsame aber auch humorvolle Agieren der Schauspieler und den Körpersong Freude bei der Erarbeitung. In einer Präsentationsveranstaltung konnten die Eltern die Inhalte des Projekts kennenlernen.

In diesem Jahr konnten die Kosten für das Projekt durch großzügige Spenden u.a. des Lions Clubs Mettmann-Wülfrath gedeckt werden.

Basteln in der Betreuungszeit

Das Team der Verlässlichen Grundschule hat stets viele tolle Ideen, um die Kinder in ihrer Kreativität zu fördern und das Schulgebäude zu verschönern.

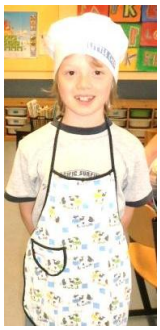
Frau Pyplatz, Frau Jentsch und Frau Burggräf nutzen neben Bastelartikeln häufig Alltagsmaterialien, so auch bei den Sockentieren.

Kennenlernnachmittag

Am Mittwochnachmittag konnten unsere künftigen Erstklässler ihre Mitschülerinnen und Mitschüler sowie ihre Klassenlehrerin kennenlernen. Während die Eltern bei tropischen Temperaturen im Musikraum schwitzten und sich mit köstlichen Kuchen und Getränken verwöhnen ließen, gingen die Giraffen-, Löwen- und Marienkäferkinder in ihren Klassenraum.

Der Ernährungsführerschein

Die Klassen 3a und 3b machen im Moment den Ernährungsführerschein. Vier Wochen lang werden im Unterricht verschiedene Rezepte ausprobiert. Wir haben Brotgesichter, Knabbergemüse mit Kräuterquark und kunterbunten Nudelsalat zubereitet.



Am Ende durften wir unsere Gerichte essen. Wir haben gelernt, wie man richtig Hände wäscht und wie Zutaten gewaschen und geschnitten werden. Das macht richtig Spaß.
Zum Abschluss müssen wir noch eine Prüfung bestehen und Frühstück für die ganze Schule vorbereiten.
Meiko Schönekes, 3b

Herausgeber: Förderverein Lindenschule e.V.

Laufpause

Da nicht alle Kinder am morgendlichen „Sport für Aufgeweckte" teilnehmen können, gibt es seit einiger Zeit auch die Laufpause. Freitags vor der Frühstückspause ertönt die Ankündigung der Laufpause aus der Lautsprecheranlage. Mit Unterstützung von Frau Seidler dürfen die Schülerinnen und Schüler die Ansage sprechen und sind mächtig stolz. Zu Beginn der Spielpause versammeln sich dann bis zu 60 lauffreudige Kids und starten unter Anleitung von Frau Wagner und begleitet von einigen Eltern zum Lauf durch das Wohngebiet.

2. Wülfrather Schülerlauf und Schulfest

Die Läufer starteten zu unterschiedlich langen und schwierigen Strecken, abhängig von der jeweiligen Altersgruppe. Angeführt wurden die jüngsten Läufer von Jonas Wagner, der mit dem Fahrrad voraus fuhr. Die Strecke wurde abgesichert von der Wülfrather Polizei und Elternstreckenposten. Unterstützt wurden wir auch von zwei Realschülern. Unter großem Applaus der Zuschauer bogen alle Sportler erschöpft, aber glücklich in die Zielgerade ein.

Durstig stürzten sie sich auf das bereitgestellte Wasser.

Gleichzeitig konnten die Kinder die Spielgeräte des Spielmobils nutzen, bei Andre Gaisser Tennis schnuppern oder in der Turnhalle diverse Spielstationen ausprobieren. Dafür gab es sogar kleine Preise.

Herausgeber: Förderverein Lindenschule e.V.

Die Eltern servierten in der Cafeteria köstliche Kuchen und Spezialitäten oder am Grill leckere Geflügelwurst. Herr und Frau Dr. Reisdorff verarzteten einige kleine und große Patienten und für die fantastische Unterhaltung sorgte Thomas Reuter als Moderator.
Gespannt warteten alle auf die Preisverleihung. Dank der finanziellen Unterstützung des Fördervereins der Schule sowie weiterer Sponsoren erhielt jede Läuferin und jeder Läufer eine Urkunde, eine Medaille und ein Finisher-Shirt. Die Schnellsten einer Jahrgangsstufe erhielten Pokale. Im Zeitungsartikel der WZ (S.27) sind alle Erstplatzierten aufgeführt, im 4. Schuljahr siegte Michael Laukert. Die Klasse mit den meisten Teilnehmern war in diesem Jahr die 3a. Sie bekamen Bälle, Seilchen und Gummitwist für die Pause.

Es herrschte trotz des bedeckten Wetters eine tolle Stimmung. Um ihre künftige Schule kennen zu lernen, nahmen auch einige Kindergartenkinder am Schülerlauf teil oder besuchten das Schulfest.

Wir danken allen fleißigen Helferinnen und Helfern, die zum guten Gelingen des Festes beigetragen haben.

Schön wäre es, alle Läuferinnen und Läufer beim 3. Wülfrather Schülerlauf der Lindenschule wieder begrüßen zu können.

Die Kinder legten sich mächtig ins Zeug, um beim Schülerlauf gut abzuschneiden. Angefeuert wurden sie von ihren Familien und Mitschülern. Foto: Simone Bahrmann

160 junge Sportler starten durch

AKTION Neben Kindern verschiedener Altersklassen liefen 20 Eltern beim Wülfrather Schülerlauf mit. Zum zweiten Mal richtete die Lindenschule die Sportveranstaltung aus.

Von Henni Richter

Wülfrath. Bälle, Seilchen, Skateboards, anderes Spielzeug und lauter fröhliche Kinder: Der Schulhof der Lindenschule hat sich am Samstag in einen großen Spiel- und Sportplatz verwandelt.

Mittendrin Elena (6) und Lennart (6). Die beiden Vorschulkinder nahmen am zweiten Schülerlauf ihrer zukünftigen Schule teil. Lennart berichtete stolz: „Ich habe letztes Jahr schon mitgemacht und viel trainiert." Elena hingegen wirkt etwas nervöser. „Ich mache zum ersten Mal mit." Dennoch freut sie sich auf den Lauf. „Ich schaffe das schon ohne Üben", sagte die Sechsjährige.

Lehrerin Ulrike Wagner trainiert regelmäßig mit Eltern und Kindern

Die Idee, einen solchen Tag zu veranstalten, hatte Ulrike Wagner. Sie ist Lehrerin an der Lindenschule und hat im Vorfeld viel mit ihren Schülern trainiert. Jeden Morgen vor der Schule trifft sie sich mit Eltern und Kinder, um gemeinsam zu laufen. Zudem findet freitags eine Laufpause statt, an der alle Grundschüler teilnehmen können. „Ich habe mich über die zahlreichen Anmeldungen sehr gefreut", sagte Wagner. Insgesamt nahmen 160 Kinder im Alter von drei bis 15 Jahren und 20 Eltern teil. Die Läufer wurden in vier Gruppen eingeteilt, jede hatte eine andere Route zu bewältigen, die an das Alter der Läufer angepasst war.

Auch das Schulfest stand im Zeichen von Sport und Spiel

Rund um den Lauf veranstaltete die Lindenschule ein Schulfest, bei dem auch Tennistrainer Andre Gaisser dabei war. Seit diesem Jahr kooperiert die Grundschule mit dem TC Ford. Das Ziel ist es, Kinder zum Tennisspielen zu bringen. In der Turnhalle gab es weitere Sportangebote.

GRUPPEN Vier Gruppen gingen an den Start. Die Strecken waren je nach Alter zwischen 1,5 und 3,75 Kilometer lang.

GEWINNER Das sind die Sieger: Kindergarten: 1. Elias Barwe; 1. Schuljahr: Mädchen Sydney Wodarz, Jungen: Phil Droste; 2. Schuljahr: Paulina Arndt und Dominik Litorowicz; 3. Schuljahr: Jeanne Akueson und Nico Reuter; 4. Schuljahr: Sydney Größl und Dave Metzner; 5. Schuljahr: Charlotte Kneer und Jannik Kiep; 6. Schuljahr: Julia Kreutz und Jeremias Jäger; Jugendliche: Lukas Qualo; Erwachsene Franca Calvano und Frank Theil.

Der Förderverein der Lindenschule versorgte Eltern und Kinder mit Kuchen und Würstchen. Der Erlös aus dem Verkauf fließt in die Vereinskasse. „Wir planen schon neue Anschaffungen und sparen für das nächste Zirkusprojekt", sagte Vorsitzende Elke Platzhoff im Interview mit Thomas Reuter. Der WZ-Redakteur hat den Vormittag vier Stunden lang moderiert.

Elena und Lennart absolvierten ihren Lauf in der ersten Gruppe der Kindergartenkinder am Ende mit großem Erfolg. Lennart erreichte als Zweiter das Ziel, Elena kam nur wenige Sekunden später als erstes Mädchen an. Beide waren sehr zufrieden mit ihrer Leistung. „Wir wollen nächstes Jahr noch mal mitmachen", sagte Lennart erschöpft aber glücklich.

„Das Gute ist, dass es nur Gewinner gibt. Jeder Läufer erhält eine Medaille und eine Urkunde", sagte Ulrike Wagner, während die restlichen Kinder ins Ziel liefen.

Komplette D1-Jugend der TBW-Handballer lief mit

Die Klasse mit den meisten Teilnehmern bekommt als Sonderpreis Sportgegenstände für die Pause. Zudem erhält die Jugendmannschaft D1 der Handballabteilung des TB Wülfrath einen Eisgutschein, weil das komplette Team beim Schullauf mitmachte.

2014 soll es wieder einen Schülerlauf geben – dann vielleicht mit einer fünften Kategorie speziell für Lehrer.

WZ vom 1.7.2013

Fröhlich den Schweinehund bezwungen

Beim von der Lindenschule veranstalteten 2. Wülfrather Schülerlauf gehen 180 Kinder und Eltern an den Start.

Rheinische Post vom 1.7.2013

Neu an Bord der OGATA

Im Laufe des Jahres gab es einige personelle Veränderungen in der OGATA. Die engagierte Leitung hat Uta Wittekind übernommen. Als erfahrene Waldpädagogin konnte sie auch bei unseren Kindern das Interesse an Natur und Umwelt wecken. Unterstützt wird sie von Ibolya Molnar, Susanne Korwes-Kny und Stefanie Lehnard sowie Hülya Yilmaz.

ADAC-Turnier

Auch in diesem Jahr führte Herr Trappmann mit seinen Mitstreitern und mit Unterstützung einiger Eltern das ADAC-Fahrrad-Turnier für die 3. Klassen durch. Es siegten in Klasse 3a Eda Gecit und Fabian Rust, in Klasse 3b Larissa Sarajlija und Fabian Groß. Herzlichen Glückwunsch.

Die Blattläuse

Die Zeitungs-AG wurde in diesem Schuljahr kompetent und mit großem Einsatz von Iris Niewind und Saskia Dymek, Schülerinnen der Jahrgangsstufe 11 des Gymnasiums geleitet. Unsere kleinen Reporter hatten sehr viel Freude daran, für ihre Artikel zu recherchieren und die Blattläuse zu gestalten. Wir danken den Gymnasiastinnen für ihr Engagement.

LOTT-JONN *stark und gesund*

Ein Jahr lang konnten 10 Erstklässler *stark und gesund* werden. Denn erstmals wurde an unserer Schule Lott-Jonn angeboten. Dieses bewegungsorientierte Psychomotorik-programm kannten wir bisher nur aus dem Kindergarten. Die teilnehmenden Mädchen und Jungen konnten unter Anleitung von Meike Daniel Freude an der Bewegung entwickeln und sich mit ihren eigenen Fähigkeiten auseinander setzen. Am Dienstag waren die Eltern und Klassenlehrerinnen eingeladen und konnten die Begeisterung der jungen Sportler an der Bewegungslandschaft erleben. Zum Abschluss erhielten alle Teilnehmer ihre Urkunde.

Trommelkids in der Wülfrather Innenstadt

11 Uhr, an einem Samstagmorgen im Juli auf dem Heumarkt in Wülfrath: Die Sonne schien, die ersten Cafés füllten sich langsam. Die Menschen schlenderten gemütlich und in Ruhe durch die Fußgängerzone. Schon bald war es mit der Ruhe vorbei, denn unsere Trommelkids versammelten sich auf dem Heumarkt.

Sie trommelten unter der Leitung von Frau Sander mit viel Freude und verbreiteten so ganz schnell eine tolle Stimmung in der Innenstadt. Aber: sie trommelten nicht nur um den Menschen in Wülfrath den Tag zu verschönern. Unsere Trommelkids sammelten nämlich mit ihrem schwungvollen Auftritt Spenden für die Flutopfer. Die beiden Kinder, die sich getraut haben, während des Auftritts mit den Spendendosen herum zu gehen, ließen nicht locker und sammelten so lange, bis die beiden Dosen gut gefüllt waren. Insgesamt kamen ganze 260 Euro zusammen! Unsere Trommelkids bedankten sich für die Geldspenden mit zahlreichen Zugaben. Allen Kindern, Frau Sander und Spendern sagen wir ein herzliches Dankeschön!

Happy birthday

Die Klasse 3a und die beiden Pflegschaftsvorsitzenden Frau Platzhoff und Frau Salomon gratulierten Frau Hilbring recht herzlich zum Geburtstag. Jedes Kind überreichte eine Rose – eine Rose ohne Dornen. Auch der Geburtstagskuchen stand bereit und die Kerzen brannten.

Herausgeber: Förderverein Lindenschule e.V.

„Der Himmel ist blau…"

unter diesem Motto feierte die Klasse 4a am 6. Juni 2013 ihr Abschlussfest. Die Feierlichkeiten begannen in der Turnhalle, wo die Kinder in einem bunten Programm vier Jahre Grundschulzeit Revue passieren ließen. Alle Beiträge wurden von den Kindern selbst erdacht und eingeübt. Je nach Talent wurde getanzt, gesungen, gezaubert und musiziert. Mit Sketchen und Lehrerwitzen wurde das Publikum zum Lachen gebracht. Ein besonderer Dank geht an die Moderatoren Tim Zobel und Maurice Kretschmer, die souverän durch das Programm führten.

Eine Überraschung hielten die Kinder außerdem für Ihre Klassenlehrerin Frau Brückner bereit: mit einem selbst gedichteten Lied bedankten sie sich für die gemeinsame Zeit und rührten damit alle zu Tränen.

Nach dem offiziellen Teil ließen alle den Abend bei leckerem Essen am Lagerfeuer ausklingen. Herr Placzko sorgte mit seinem Gitarrenspiel für die richtige Atmosphäre. Dann wurde es langsam Zeit für die Eltern, sich zu verabschieden, denn die Klasse verbrachte die Nacht gemeinsam mit Frau Brückner und Frau Frank in den aufgebauten Zelten auf der Schulwiese. Am nächsten Morgen konnten die Eltern ihre etwas müden, aber glücklichen Kinder wieder in Empfang nehmen.

Alles hat ein Ende, auch die schöne Grundschulzeit

Nachdem unsere Viertklässler in den einzelnen Klassen bereits Abschied gefeiert haben, werden sie am letzten Schultag in der Turnhalle feierlich verabschiedet. Nach dem Auftritt der Trommelkids unter Leitung von Silvia Sander werden die Drittklässler das Programm gestalten. Freuen wir uns auf das Musical „Die Grille und die Ameise" und „Das etwas andere Aschenputtel".

Alle Lehrerinnen wünschen den Mädchen und Jungen viele schöne Erinnerungen an ihre Schulzeit in der Lindenschule und Freude und Erfolg auf der weiterführenden Schule.

Den Eltern danken wir für die vertrauensvolle Zusammenarbeit und großartige Unterstützung bei den zahlreichen schulischen Veranstaltungen und im Unterricht.

Ab in den Urlaub

Eine erholsame sonnige Ferienzeit wünscht allen Kindern, Eltern, Lehrerinnen und Mitarbeitern der Lindenschule

Marlies Leuth